

Schönstatt – eine Lebensbewegung

Nicht so als hätten wir kein System. Aber es ist ein großer Unterschied etwa zu sagen: Ursprung ist ein Lebensvorgang; und ein Unterschied zu sagen: Ursprung ist eine große Idee. Aus diesem Lebensvorgang ist eine ständig wachsende Lebensbewegung geworden.

Sr. Mattia über P. Kentenich

He never looked for people for his communities,
but he founded communities for the people.

Aspekt der Schönstatt DNA

Aus diesem Lebensvorgang (der Gründung) ist eine ständig in die Breite und Tiefe wachsende Lebensbewegung geworden.

Du **wirst** uns die Berufe senden, die für sein Reich sich mitverpfänden.

Die unansehnliche Arbeit

Ich nahm das Seelenleben der mir Anvertrauten tief in mich auf, prüfte, wie weit Gott sich darin auswirkte, unterstützte, was ich als echt hielt und leitete alles Wertvolle langsam in die Gemeinschaft. Scheinbar war diese Arbeit so unansehnlich wie möglich, war nach außen kaum bemerkbar und musste nachträglich doch als die Werkstatt aufgefasst werden, aus der heraus alles geworden, was geworden ist. Man muss in solchen Fällen alles nur recht ernst nehmen, was in den Seelen aufquillt und langsam dazu erziehen, dass der Einzelne sich für das in der Gemeinschaft einsetzt, was er vor Gott als richtig erkannt hat.

Frei und unlösbar verbunden

Wer sich löst von dieser Lebensbewegung, wer also nicht mehr Fühlung hält mit der Bewegung, der versteht morgen das Ganze nicht mehr, der bleibt einfach hängen an den Erlebnissen von anno dazumal.

Die rücklaufende Komponente

Erziehen (Führen) heißt lebendige Föhlung halten. Das ist auch eine lebenempfangende Föhlung. Ich empfangе gleichzeitig das Leben von meiner Gefolgschaft.

Mitarbeiter gesucht

P. Kentenich:

„Ich kann nur selbständige Menschen brauchen.“

P. Beller:

„Nehmen Sie nur die besten der Besten!“

Die erzogene Führungskraft

Ich muss das Leben meiner Gefolgschaft in mir tragen;
ich muss das Leben, das in meiner Gefolgschaft lebt, auch leben,
muss es vorleben als Ausdruck meines eigenen Besitzes.

Gott aber ließ wachsen...

Wir wenden uns an seine wichtigste Mitarbeiterin:

*Ich bau auf deine Macht und deine Güte,
vertrau auf sie mit kindlichem Gemüte.*

*Ich glaub, vertrau in allen Lagen blind
auf dich du Wunderbare, und dein Kind.*